



Im Oktober starben auf den Straßen Frankreichs insgesamt 199 Menschen, 58 weniger als im Oktober 2019.

Die Zahl der Menschen, die im Oktober auf den französischen Straßen getötet wurden, ist 22,6% niedriger als im Oktober 2019, so die am Mittwoch, 11. November, veröffentlichten Verkehrssicherheitszahlen.

Im Oktober, einem Monat, der durch die Rückkehr des Lockdowns in Frankreich gekennzeichnet ist, starben insgesamt 199 Menschen, d.h. 58 weniger als im Oktober 2019. Unter ihnen waren 108 Autofahrer, 32 motorisierte Zweiräder, 7 Radfahrer und 38 Fußgänger.

Diese Zahlen sind "viel niedriger" als die im Oktober des vergangenen Jahrzehnts beobachteten Zahlen. Die Sterblichkeit der über 65-Jährigen gehört mit 59 Toten "zu den niedrigsten der letzten zehn Jahre", so die Verkehrssicherheitsberichte. Andererseits "ist die Sterblichkeit junger Menschen im Alter von 18-24 Jahren mit 36 Toten stabil".